

Vorwort.

Die von Herrn Domcapitular Dr. Dumont auf Vorschlag des Herrn Dechanten Samans mir vertrauensvoll übertragene Beschreibung des Dekanats Königswinter lege ich hiermit dem geschichtsliebenden Publicum als Frucht vierjähriger unausgesetzter Arbeit vor. Die Uebernahme war nicht frei von ernstern Bedenken. An Schwierigkeiten fehlt es selbst dem Verfasser der Geschichte seines heimischen Dekanates nicht, noch größere sind in einem auswärtigen vorhanden. Dieselben wurden jedoch im vorliegenden Falle reichlich aufgewogen durch den seltenen Reiz der Natur und nicht minder durch den höchst interessanten geschichtlichen Stoff, den das Dekanat in reicher Fülle darbietet. Auch ist mir in dem freundlichen Entgegenkommen fast sämtlicher Dekanats-Geistlichen ermunternde Anregung und von Seiten geschichtskundiger Laien wesentliche Hülfe zu Theil geworden, wofür ich den herzlichsten Dank auszusprechen nicht ermangele. Die vorzüglichsten Beförderer des Werkes finden sich in Quellenangaben und Citaten benannt.

Vielfache Beschränkung habe ich mir auflegen müssen, um den Umfang des Buches nicht allzu sehr auszudehnen. Beispielsweise ist das Namensverzeichnis kürzer als gewöhnlich ausgefallen, hoffentlich ohne die Leichtigkeit des Nachschlagens zu beeinträchtigen. In den Fällen nämlich, wo die Namen gewisser Kategorien, wie Aebte, Abtissinnen, Amtmänner, Adelsgeschlechter usw. im Texte selbst verzeichnet sind, wäre die specielle Aufführung derselben im allgemeinen Namensverzeichnis eine unnütze Wiederholung gewesen. Es bedurfte nur einer besondern Hinweisung auf die Stellen, wo die betreffenden Personen zusammengestellt sind. Uebrigens ist auch Plan und Anlage des Werkes so durchsichtig, daß man sich nur mit einer Pfarrei vertraut zu machen braucht, um sich in jeder andern zurecht zu finden.

Hemmerich, im October 1890.

German Hubert Christian Maassen.

